

# Netzwerk Homöopathie Basel

**www.netzwerk-homoeopathie.ch**

Kontakt: Karsten Lips Schmiedgasse 10 4125 Riehen  
Tel: 061 641 33 33 info@homoeopathie-riehen.ch

## **Programm 1/2008**

Vortragort: **Kollegienhaus der Uni Basel am Petersplatz 1, Hörsaal 118  
oder benachbarte HS**

Zeit: **19:30 – 21:30 Uhr**

Eintritt: **25.- SFR**

**29-01-08 Kulturbeziehungen-Beziehungskulturen**  
Über die Vielfalt der Konstellationen in Therapie und Beratung

**Referent: Daniel Baumgartner, Liestal, CH**

In den 70er Jahren entwickelte der amerikanische Psychologe Clare W. Graves aufgrund empirischer Forschung ein System von acht verschiedenen Kulturkonstanten, die quer durch ethnische, nationale und religiöse Kulturidentitäten bei allen Menschen zu finden sind. Seit dieser Entdeckung - sie wird heute auch unter dem Namen Spiral Dynamics gelehrt -, ist es möglich, Multikulturalität als Angebot von Verhaltens-, Denk- oder Beziehungsoptionen zu deuten und zu leben. Statt Kampf der Kulturen: Konzert der Kulturstile.

Daniel Baumgartner setzt sich in Vorträgen und Seminarien mit Fragen der Multikulturalität auseinander. Er hat als Kommunikationsberater an Public Health Projekten mitgearbeitet. Vieljährige Unterrichtstätigkeit mit Jugendlichen. Präsident des Förderverein SEKEM, der das gleichnamige ägyptische Entwicklungsprojekt unterstützt. Publizistische und verlegerische Tätigkeit. Freie Mitarbeit für Homéopathes Sans Frontières Suisse.

**19-02-08 Seepferdchen – Hippocampus**  
Eine Aufforderung zum Tanz

**Referentin: Doris Müller, Freiburg, D**

Die Verreibung des Seepferdchens war begleitet von viel Heiterkeit, wohlwollendem Lachen, Freude und Leichtigkeit. Obgleich die Kraft im Ganzen betrachtet sehr wohl auch die schweren Seiten des Lebens in sich trägt, ist der Ausweg aus der Krise immer wie inneliegend anwesend. Seepferdchen prüft in hohem Maße unsere Beziehungen und macht uns unsere Position darin bewusst. Basierend auf dem inneren Grundwert unseres Seins, der vor allem in der Kindheit geprägt wird. Die angestrebte Verbindung von Menschen in der Seepferdchenkraft ist ein Tanz gleichwertiger Partner, bei dem mal der eine mal der andere sichtbar wird, mit all seinen Fehlern und mit ganzem Herzen. Vertreter der Hippocampuskraft sind z.B. Pipi Langstrumpf und Joachim Ringelnatz sowie das Märchen Allerleirauh, das anschaulich die schwerere Seite der Kraft aufzeigt.

Doris Müller lebt und arbeitet als Heilpraktikerin, Familienfrau und Mutter in Freiburg/Deutschland. Sie praktiziert schamanische Heilmethoden, basierend auf ihrer Ausbildung am Felicitas-Goodman-Institut. Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt in der Erforschung von Heilmitteln durch Heilmitteltrancen und durch homöopathische Verreibungen. Sie ist ausgebildet in klassischer Homöopathie und forschend tätig in der C4-Homöopathie. Freie Dozentin für Heilmitteltrancen an der „Freien Heilpraktikerschule“ Freiburg.

## **11-03-08      Zwei psychiatrische Fälle Hahnemanns und ihr Bezug zur heutigen Praxis**

**Referent: Dr. med. Hanspeter Seiler, Maur, CH**

Der Fall des Schriftstellers Klockenbring betrifft die Anfangszeit von Hahnemanns Praxis; die Pubertätspsychose des Pariser Mädchens Julie Moulin fand fünfzig Jahre später noch kurz von dem Tode Hahnemanns statt und zeigt sehr schön die seitherige Entwicklung seiner Behandlungstechnik.

Dr. Seiler absolvierte schon während der Studentenzzeit eine alternativmedizinische Ausbildung in chinesischer Medizin und Bioenergetik nach Wilhelm Reich. Nach dem Staatsexamen 1974 Assistentenstellen in Chirurgie, Innerer Medizin und Psychiatrie. 1977 Leitender Arzt an einer biologisch-medizinischen Kurklinik im Tessin/Schweiz. Beginn der klassisch-homöopathischen Ausbildung bei Dres. med. E. Bauer, J. Künzli und D. Senn. Ab 1979 an der Bircher-Benner-Klinik in Zürich, zuletzt als Chefarzt der Spital- und Kurabteilung bis zur Klinikschließung 1994. Gegenwärtig Allgemeinpraxis in Maur bei Zürich mit den Schwergewichten klassische Homöopathie, Ernährungsmedizin und Psychosomatik. Daneben Ausbildungstätigkeit (Universität Zürich, Assistentenstelle in der Praxis). Langjährige Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Klassischen Homöopathie.

## **15-04-08      Homöopathie bei Kindern**

**Referent: Dr. med. Otto Gsell, Basel, CH**

An diesem Abend sollen die Erfahrungen aus 30 Jahren Tätigkeit in einer homöopathisch geführten, kinderärztlichen Praxis anhand von Beispielen beschrieben werden.

Dr. med. Otto Gsell ist Facharzt FMH für Säuglings- u. Kinderkrankheiten mit langjähriger Praxis in Basel. Seine homöopathische Grundausbildung hat er bei der deutschen Gesellschaft für Klassische Homöopathie erworben. Dr. Gsell arbeitet strikt nach den Vorgaben von Samuel Hahnemann.

## **20-05-08      Um die Geburt**

Erfahrungen mit homöopathischen Arzneien

**Referentin: Christina Marinello, Bremgarten, CH**

Im Vortrag sollen einige Fälle mit erfolgreicher Arzneimittelgabe und weiterem Verlauf innerhalb der Geburtshilfe dargestellt werden.

Wiederkehrende Problematiken mit weniger Erfolg nach homöopathischer Behandlung werden ebenfalls zur Sprache kommen. Dabei soll unter anderem die Frage diskutiert werden, wie sinnvoll es ist eine homöopathische Geburtsvorbereitung durchzuführen.

Cristina Marinello, Jahrgang 1960, ist freie Hebamme und führt seit 1995 Hausgeburten durch. Die homöopathische Grundausbildung hat sie an der Samuel Hahnemann Schule (damals noch in Olten) absolviert. Geburtshilfliche Homöopathiekurse bei Dr. Friedrich Graf und die Homöopathietage Freiburg im Breisgau gehören mit zu ihren Ausbildungsstationen.

## **24-06-08      Symptomenhierarchie - nach welchen Kriterien?**

**Referentin: Ulrike Kessler, Basel, CH**

Anhand von Beispielen aus der Praxis werden zwei verschiedene Möglichkeiten besprochen, wie die aus der Anamnese erhaltenen Symptome in eine Rangordnung gestellt werden können. Wir werden auch darüber diskutieren, wann welche Möglichkeit sinnvollerweise zum Einsatz kommt.

Ulrike Kessler ist Heilpraktikerin (D) und kantonally approbierte Homöopathin (BS). Sie praktiziert Homöopathie seit über 20 Jahren. Praxis und Lehrpraxis in Basel.